

H I N W E I S E zum Fachpraktikum im Masterstudium

1. Auswahl des Praktikums

- Beachten Sie, dass Ihnen vom Betrieb oder der Institution ein Thema gestellt wird; Sie sollen nach Möglichkeit eine eigene Problemstellung bearbeiten
- Umsetzungstätigkeiten wie z.B. reine Programmierung werden nicht anerkannt! Dies sollte nur einen Teil des Praktikums ausmachen; wichtiger sind Problemerkennung und das Lösungskonzept.

2. Praktikumsvertrag und Anmeldung

- Dieser ist reine Privatsache zwischen Ihnen und dem Unternehmen; das Prüfungsamt unterschreibt keine Verträge!
- Im Masterstudiengang muss eine Anmeldung des Praktikums über das entsprechende Formular (siehe Webseite) erfolgen. Dazu benötigen Sie neben den Daten des Praktikums auch einen Betreuer, der Fachgebietsleiter in der Informatik sein muss.
- Damit der Betreuer bzw. der Prüfungsausschuss einschätzen kann, ob das Praktikum grundsätzlich anerkenntbar ist, benötigen Sie eine ausführlichere Aufgabenstellung (Exposé; max. 1 A4 Seite) inkl. der Kontaktdaten des betrieblichen Betreuers, sowie dessen Unterschrift.
- Wenn Sie die Unterschrift des Betreuers an der Fakultät eingeholt haben, geben Sie das Formular mit dem Anhang bitte im Prüfungsamt ab.
- Die Unternehmen benötigen in der Regel eine Bescheinigung, dass es ein Pflichtpraktikum ist. Dieses Schreiben bekommen Sie wenn die Anmeldung des Praktikums vom Prüfungsausschuss unterschrieben wurde.

3. Anerkennung

- Lassen Sie sich ein Arbeitszeugnis erstellen (Beurteilung + Angaben zu Zeitraum, Arbeitsaufgabe und Fehltagen; Unterschrift und Firmenstempel!) – **Reichen Sie das Zeugnis im Original ein (keine Kopie oder Ausdruck!)**
(Wir empfehlen eine 2fache Ausfertigung, damit Sie ein Exemplar behalten können)
- Erstellen Sie wochengenaue formale Tätigkeitsberichte (Stichpunktfassung) und lassen sie diese vom betrieblichen Betreuer abzeichnen.
- Schreiben Sie einen wissenschaftlich-technischen Bericht (mind. 25-30 Seiten):
 - auf dem Deckblatt Angaben zu Ihnen (Adresse, Studiengang, Matrikelnummer, Matrikel) und zum betrieblichen Betreuer (Name, genaue Firmenanschrift + Telefonnummer)
 - allgemeines zum Betrieb (Geschichte, Geschäftsfeld, Struktur ...)
 - Ihre Eingliederung (Abteilung, wie viele Mitstreiter, Hierarchie, Aktivitäten neben der eigentlichen Arbeit...)
 - Ihre Aufgabenstellung (evtl. Zusammenhang mit anderen Projekten ...)
 - Problemlösung (Konzepte, Entscheidungsfindung (evtl. mit wem?), ...)
 - Endergebnis
 - persönliches Resümee (Was konnten Sie aus dem Studium anwenden? Was hat aus der Sicht des Praktikums im Studium gefehlt? Was hat das Praktikum Ihnen gebracht?)

Der Schwerpunkt soll dabei auf den Punkten 4-6 liegen. (mind. 22 Seiten)
- Lassen Sie sich vom betrieblichen Betreuer Anhand des Bewertungsprotokolls (siehe Webseite PA) bewerten.
- **Geben Sie die Tätigkeitsberichte, den Bericht, die Bewertung und ein Zeugnis im Prüfungsamt ab**
- das PA leitet dann nach formaler Prüfung alles an den Betreuer an der Uni weiter